

Presseinformation

4. Mai 2018

LH Mikl-Leitner bei der Raiffeisen-Jahrestagung

„Enge und gute Partnerschaft zwischen Raiffeisen und dem Land Niederösterreich“

Im Messe Congress Center Wien wurde heute, Freitag, die Jahrestagung der Raiffeisen Holding und der Raiffeisen-Landesbank NÖ-Wien abgehalten. Die Veranstaltung stand heuer ganz im Zeichen eines Zitates von Friedrich Wilhelm Raiffeisen: „Was dem Einzelnen nicht möglich ist, das vermögen viele.“ Unter den zahlreichen Teilnehmern aus dem Bankenwesen, der Wirtschaft, der Politik und des öffentlichen Lebens befanden sich seitens der Niederösterreichischen Landesregierung auch Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, LH-Stellvertreter Franz Schnabl und Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister.

Raiffeisen sei „eine starke Marke“, die seit Jahrzehnten „für Verantwortungsbewusstsein, für wirtschaftlichen Fortschritt, für Nachhaltigkeit und für Denken in Generationen steht“, betonte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner im Zuge der Jahrestagung. Zwischen dem Land Niederösterreich und Raiffeisen gebe es „eine enge und gute Partnerschaft“, so die Landeshauptfrau. So sei Raiffeisen nicht nur „ein enger Partner, wenn es um die wirtschaftliche Entwicklung des Landes geht“, sondern auch „ein enger Partner, wenn es um das Kultur- und Wissenschaftsland Niederösterreich geht“, sagte sie.

Eine enge Partnerschaft gebe es auch im Zusammenhang mit der Stärkung des ländlichen Raumes, so Mikl-Leitner: „Ich bin überzeugt, dass die ländlichen Räume Zukunftsräume sind.“ Darum müsse man auch weiter in den ländlichen Raum investieren, sprach sie etwa die Bereiche Straße, Schiene, Breitband, Gesundheit und Arbeitsplätze an. Der Obmann der Raiffeisen-Holding, Erwin Hameseder, der von den Delegierten der Generalversammlung für weitere sechs Jahre in seiner Funktion bestätigt wurde, sagte, Raiffeisen könne auf „ein sehr erfolgreiches Jahr 2017“ zurückblicken und sehe mit Optimismus in die Zukunft: „In den vergangenen Jahren haben wir bei Raiffeisen viel bewegt und viel erreicht.“ Man verzeichne eine „gute, gesunde und sehr nachhaltige Entwicklung“, so Hameseder. Seit über 130 Jahren trage die Genossenschaft Mitverantwortung für Wirtschaft, Wohlstand und Gesellschaft: „Raiffeisen ist vor Ort im Ort verwurzelt und stellt stets den Menschen in den Mittelpunkt.“

Presseinformation

Der Generaldirektor der Raiffeisen-Landesbank NÖ und Wien, Klaus Buchleitner, sagte im Blick auf das Ergebnis 2017: „Wir haben eine gute Basis für die Zukunft gelegt.“ „Man muss sich auf die Zukunft vorbereiten“, betonte er im Gespräch mit Moderatorin Claudia Schubert.

Finanzminister Hartwig Löger hob in seiner Rede die Bedeutung von Raiffeisen hervor: „Raiffeisen hat für die Gesellschaft Bedeutung in vielfacher Form. Raiffeisen gibt für viele Menschen eine Lebensgrundlage und sichert die Grundlage des Landes und der Länder.“

Als Gastredner trat im Zuge der Jahrestagung der Zukunftsforscher und Gründer der Denkfabrik „2bAHEAD Think Tank“ Sven Gabor Janszky auf.



Von links nach rechts: Raiffeisen-Jahrestagung mit Obmann Erwin Hameseder, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Finanzminister Hartwig Löger, Generaldirektor Klaus Buchleitner und Gastredner Sven Gabor Janszky.

© NLK Burchhart

Weitere Bilder



Von links nach rechts: Obmann Erwin Hameseder, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Finanzminister Hartwig Löger und Generaldirektor Klaus Buchleitner.

© NLK Burchhart

Presseinformation



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner mit Obmann Erwin Hameseder (l.) und Generaldirektor Klaus Buchleitner (r.) bei der Raiffeisen-Jahrestagung in Wien.

© NLK Burchhart